DATENSCHUTZHINWEISE FÜR „ULMER GESPRÄCHE 2027“

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat höchste Priorität und wird in allen Geschäftsprozessen berücksichtigt. Wenn und soweit Sie uns personenbezogene Daten mitteilen, werden diese entsprechend den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) sowie den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) verarbeitet.

In den nachfolgenden Datenschutzhinweisen erhalten Sie einen detaillierten Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Unter personenbezogenen Daten sind alle Informationen zu verstehen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Mit diesen Datenschutzschutzhinweisen informieren wir Sie umfassend über Art, Umfang und Zwecke der Erhebung personenbezogener Daten und wie mit diesen Daten verfahren wird. Darüber hinaus erfahren Sie, welche Rechte Ihnen in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zustehen.

1. Geltungsbereich der Datenschutzhinweise

1.1. Grundsatz

Diese Datenschutzhinweise gelten für alle Referenten, Teilnehmer und sonstigen Besucher der Veranstaltung **„Ulmer Gespräche“ am 4. März 2027.**

1.2. Ergänzende Geltung besonderer Regelungen für besondere Leistungen

Hinsichtlich bestimmter Leistungen unseres Unternehmens kann es zusätzliche Datenschutzhinweise geben, die diese Datenschutzhinweise ergänzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung unserer Websites. Diese können Sie auf unseren Websites (www.ingenics.com/datenschutz) aufrufen und einsehen.

2. Kontaktdaten der Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

2.1. Name und Anschrift der Verantwortlichen

Die Verantwortlichen im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Ingenics AG
Schillerstraße 1/15
89077 Ulm
Tel.: 0731/936800
E-Mail: contact(at)ingenics.com

2.2. Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Unser Unternehmen hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt. Sie können den Datenschutzbeauftragten unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

DDSK GmbH
E-Mail: datenschutz(at)ingenics.com
Tel.: 07542/949 2100

3. Allgemeine Grundsätze der Datenverarbeitung in unserem Unternehmen

Unser Unternehmen teilt die der DS-GVO sowie dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) zugrundeliegende Philosophie, dass die Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten („Daten“) nach Möglichkeit beschränkt sein muss. Daher verarbeitet unser Unternehmen personenbezogene Daten nur, soweit dies zu klar definierten Zwecken, die Ihnen im Folgenden dargestellt werden, erforderlich ist (Grundsätze der Datenvermeidung und Datensparsamkeit). Die Datenverarbeitung ist dabei nur zulässig, soweit sie sich auf eine ausreichende Rechtsgrundlage oder Ihre Einwilligung stützen kann (Grundsatz der Rechtmäßigkeit).

Soweit sich aus Nachfolgendem nichts anderes ergibt, erfassen die Begriffe „verarbeiten“ und „Verarbeitung“ insbesondere auch das Erheben, das Nutzen, das Offenlegen und das Übermitteln personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DS-GVO).

4. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

4.1. Anmeldung zur Veranstaltung

4.1.1. Beschreibung der Datenverarbeitung

Sofern Sie sich zu der Veranstaltung **„Ulmer Gespräche“ am 4. März 2027** anmelden, erheben wir folgende Ihrer personenbezogenen Daten:

- Anrede, *Titel*, Vornamen, Nachname;
- E-Mail-Adresse, *Telefonnummer*;
- Firma, Funktion.

Die Verarbeitung der nicht-kursiv dargestellten Daten ist erforderlich, um Ihre Anmeldung zu der Veranstaltung vornehmen zu können; die Angabe der kursiv dargestellten Daten erfolgt freiwillig.

4.1.2. Quelle der personenbezogenen Daten

Grundsätzlich erhebt unser Unternehmen Ihre personenbezogenen Daten bei Ihnen direkt.

4.1.3. Zweck der Datenverarbeitung

Unser Unternehmen erhebt und verarbeitet Ihre Daten zu dem Zweck, Ihre Anmeldung für die genannte Veranstaltung durchführen zu können. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten, die sich aus dem angebahnten bzw. geschlossenen Vertragsverhältnis über die Teilnahme an der Veranstaltung ergeben, notwendig. Es ist unumgänglich, die von uns angeforderten personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen, da wir ansonsten unseren vertraglichen Pflichten nicht nachkommen können; Nachteile in der Anbahnung bzw. Durchführung des Vertragsverhältnisses können bei Nichtbereitstellung der Daten nicht ausgeschlossen werden.

4.1.4. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO; die Verarbeitung Ihrer Daten ist

zur Begründung eines Vertragsverhältnisses auf Ihre Anfrage hin und zur Durchführung eines Vertragsverhältnisses mit Ihnen erforderlich, um die sich hieraus ergebenden Rechte und Pflichten zu erfüllen. Sollten Sie nicht selbst Vertragspartner sein, sondern für ein Unternehmen tätig sein, welches unser Vertragspartner ist, ist Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO; wir gehen insoweit davon aus, dass die berechtigten Interessen unseres Unternehmens, Ihre personenbezogenen Daten als Ansprechpartner für das Unternehmen, für welches Sie tätig sind, zu speichern, Ihre Interessen überwiegen. Soweit unser Unternehmen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf eine Interessenabwägung stützen, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Bei Ausübung eines solchen Widerspruchs bittet unser Unternehmen um Darlegung der Gründe, weshalb die personenbezogenen Daten nicht wie durchgeführt verarbeiten sollten. Unser Unternehmen prüft die Sachlage und wird entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen die zwingenden schutzwürdigen Gründe aufzeigen, aufgrund derer die Verarbeitung fortgeführt wird.

4.1.5. Dauer der Speicherung; Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Unser Unternehmen verarbeitet und speichert Ihre Daten nur solange, wie diese insbesondere zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten benötigt werden. Besteht keine Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten mehr – regelmäßig nach Durchführung der Veranstaltung –, wird unser Unternehmen die Daten löschen oder, sofern dies nicht möglich ist, jeden Personenbezug zu Ihnen in unseren Systemen datenschutzgerecht sperren.

4.2. Anfertigung und Verwendung von Bildaufnahmen, Nennung des Namens und weiterer beruflicher Informationen sowie zur Veröffentlichung von Zitaten und Aussagen

4.2.1. Beschreibung der Datenverarbeitung

Im Rahmen der genannten Veranstaltung **„Ulmer Gespräche“ am 4. März 2027** erheben und verarbeiten wir ggfs. folgende Ihrer personenbezogenen Daten:

- Bildaufnahmen

Ihre genannten Daten werden ggfs. auf unseren Websites, in Printerzeugnissen (Ingenics Magazine) und/oder elektronischen Newslettern für Marketing und/oder in sozialen Netzwerken (Xing, LinkedIn, Instagram, YouTube, Vimeo) veröffentlicht und damit gegenüber Dritten bekannt gegeben. Die Angabe der personenbezogenen Daten erfolgt freiwillig und ist grundsätzlich weder zur Durchführung eines Vertragsverhältnisses noch zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich.

4.2.2. Quelle der personenbezogenen Daten

Grundsätzlich erhebt unser Unternehmen Ihre personenbezogenen Daten bei Ihnen direkt.

4.2.3. Zweck der Datenverarbeitung

Unser Unternehmen erhebt und verarbeitet Ihre Daten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit.

4.2.4. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a, ggfs. i.V.m. Art. 9 Abs. 2 lit. a i.V.m. 85 DS-GVO; die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Grundlage Ihrer uns gegenüber erteilten Einwilligung.

4.2.5. Dauer der Speicherung; Widerspruch und Löschungsmöglichkeit

Unser Unternehmen verarbeitet und speichert Ihre Daten solange, bis Sie Ihre Einwilligung uns gegenüber widerrufen. Besteht keine andere Rechtsgrundlage mehr, wird unser Unternehmen die Daten löschen oder, sofern dies nicht möglich ist, jeden Personenbezug zu Ihnen in unseren Systemen datenschutzgerecht sperren. Insoweit werden wir Ihre Daten im Umfang des Widerrufs aus den entsprechenden Medien entfernen bzw. im Falle von Printmedien nicht mehr für neue Drucksachen verwendet oder im Falle von Bildaufnahmen Ihre Person insoweit unkenntlich machen, dass kein Bezug mehr zu Ihrer Identität hergestellt werden kann.

5. Weitergabe Ihrer Daten an Dritte

Soweit vorstehend nicht abweichend dargestellt, gibt unser Unternehmen keine personenbezogenen Daten an dritte Unternehmen, Organisationen oder Personen weiter, außer in einem der nachfolgend dargestellten Umstände.

5.1. Datenweitergabe aus rechtlichen Gründen, insbesondere an öffentliche Stellen

Unser Unternehmen wird personenbezogene Daten an öffentliche Stellen (Behörden) weitergeben, wenn unser Unternehmen aufgrund geltender Gesetze, Vorschriften, Rechtsverfahren oder einer vollstreckbaren behördlichen Anordnung hierzu verpflichtet ist oder nach Treu und Glauben davon ausgehen darf, dass der Zugriff auf diese Daten oder ihre Nutzung, Aufbewahrung oder Weitergabe vernünftigerweise notwendig ist, um insbesondere entsprechenden Verpflichtungen nachzukommen

5.2. Datenweitergabe an Auftragsverarbeiter

Unser Unternehmen stellt personenbezogene Daten anderen Unternehmen, die mit unserem Unternehmen verbunden sind, sowie unseren dritten Geschäftspartnern, anderen vertrauenswürdigen Unternehmen oder Personen zur Verfügung, welche die Daten im Auftrag unseres Unternehmens verarbeiten. Dies geschieht auf Grundlage von exakten Weisungen seitens unseres Unternehmens und im Einklang mit dieser Datenschutzerklärung sowie anderen geeigneten Vertraulichkeits- und Sicherheitsmaßnahmen.

6. Weitergabe Ihrer Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Eine Übermittlung der von Ihnen überlassenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation erfolgt in keinem Fall. Sollten Sie im Einzelfall die Übermittlung der von Ihnen überlassenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation wünschen, führen wir dies nur nach Ihrer schriftlichen Einwilligung durch.

7. Automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling

Zur Verarbeitung der von Ihnen überlassenen Daten kommt keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) gem. Art. 22 DS-GVO zum Einsatz.

8. Ihre Rechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DS-GVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu.

8.1. Auskunftsrecht

Sie haben das Recht auf Auskunft über bei dem Verantwortlichen gespeicherten Daten, insbesondere zu welchem Zweck die Verarbeitung erfolgt und wie lange die Daten gespeichert werden (Art. 15 DS-GVO).

8.2. Recht auf Berichtigung

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen (Art. 16 DS-GVO).

8.3. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen. Dieses Recht besteht insbesondere dann für die Dauer der Prüfung, wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden Daten bestritten haben, sowie im Fall, dass Sie bei einem bestehenden Recht auf Löschung anstelle der Löschung eine eingeschränkte Verarbeitung wünschen. Ferner erfolgt eine Einschränkung der Verarbeitung für den Fall, dass die Daten für die von uns verfolgten Zwecke nicht länger erforderlich sind, Sie die Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, sowie wenn die erfolgreiche Ausübung eines Widerspruchs zwischen dem Verantwortlichen und Ihnen umstritten ist (Art. 18 DS-GVO).

8.4. Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Diese Voraussetzungen sehen vor, dass Sie die Löschung Ihrer Daten verlangen können, wenn der Verantwortliche z. B. die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr braucht, der Verantwortliche die Daten unrechtmäßig verarbeiten sollte oder Sie berechtigterweise widersprochen haben sollten oder Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben oder wenn eine gesetzliche Pflicht zur Löschung besteht (Art. 17 DS-GVO).

8.5. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, von diesem in einem strukturierten, gängigen, maschinenlesbaren Format zu erhalten (Art. 20 DS-GVO), soweit diese nicht bereits gelöscht wurden.

8.6. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a, e oder lit. f DS-GVO erfolgt (Art. 21 DS-GVO). Der Verantwortliche wird die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einstellen, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. Für den Fall, dass Sie etwa einer Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen, wird der Verantwortliche Ihre Daten für diese Zwecke nicht weiterverarbeiten.

8.7. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt. Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DS-GVO.

Stand: Mai 2025